

## Jahresbericht 2016

### Strategische und operative Ebene

Der Vorstand ist für das Funktionieren des Vereins und für die strategischen Entscheide verantwortlich. In den Arbeitsgruppen (AG) werden die Grundlagen erarbeitet, Projektentscheide beim Vorstand ausgelöst sowie Etappen- und Meilenstein-Entscheide dem Vorstand vorgelegt.

Zwingend ist, dass das Profil von ProSenior Bern geschärft wird. Hierüber herrschte im Vorstand Uneinigkeit. An der Vorstandssitzung vom 18. Januar 2017 verabschiedete der Vorstand folgende Leitsätze:

1. Wir sind überzeugt, dass Senioren und Seniorinnen alterspolitische Mitsprache und Mitbestimmung im Kanton Bern brauchen.
2. Wir sensibilisieren zu Altersfragen und verdichten Altersthemen prägnant und klar.
3. Wir zeigen Lösungen auf und setzen Impulse gegenüber Organisationen, Gemeinden und Kanton.

### Vorstand

Dieser kam zu 7 Sitzungen und 3 Weiterbildungsveranstaltungen zusammen. Auf die kommende Hauptversammlung vom 27. März 2017 hin haben der Präsident, Helmut Jost und die Vizepräsidentin, Cornelia Vaucher, die Demission eingereicht.

### Geschäftsstelle

Die Demission von Monika Messerli führte zu einer Neuanstellung von Anna Thüler, welche ihrerseits im Rahmen der Probezeit kündigte. Die Stelle ist zurzeit ausgeschrieben. Die Geschäftsstelle ad Interim führt Irmgard Bayard. Verschiedene Personen übernahmen ad Interim Teilsekretariate.

### Finanzen, Christoph Knauer, Kassier

Die Jahresrechnung 2016 schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 7'430.05 (Vorjahr Gewinn Fr. 587.70) ab, insbesondere weil wir zwei regionale Treffen in Worb mitgestalteten und die Kosten für die Werbung (3 Workshops) hoch ausfielen. Zudem entstanden Mehrkosten aufgrund des neuen Spesenreglements und weiterer Tätigkeiten in mehreren Arbeitsgruppen. Auch die Neubesetzung der Geschäftsstelle belastete unsere Rechnung merklich. Gemäss Leistungsvertrag mit der GEF Kanton Bern wurde ProSenior Bern mit Fr. 35'000.00 unterstützt. Unser Vermögen beträgt per 31.12.2016 Fr. 27'677.65 (Vorjahr Fr. 40'277.70).

### AG ERFA, Randolph Page

Die Erfa-Tagungen zum Austausch von Wissen und Erfahrungen in Altersfragen sind seit Jahren ein wichtiger Termin in der Agenda. Die 12. Tagung im Mai 2015 stand unter dem Titel „Lebensqualität fördern – Altern gestalten“. Nach einem Grundsatzreferat ging es um die Themen medizinische Versorgung im Kanton, Planung des allgemeinen Raumes in den Gemeinden und Städten und um die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen AkteurlInnen. Nach der Tagung ist vor der nächsten Tagung. Im nächsten Mai werden wir wieder spannende Themen

aufnehmen. Bund, Kanton, Berner Gemeinden: auf welcher Ebene liegen die gesetzlichen Grundlagen. Wer hat in Bezug auf das Thema Alter welche Aufgaben? Auch hier werden wir wieder Aktivitäten von diversen Gemeinden vorstellen. Als Referentin konnten wir Frau Christine Egerszegi und Herr Heinz Locher gewinnen. Als Arbeitsgruppe freuen wir uns auf die Tagung.

**AG Forum Arc Jurassien**, Cornelia Vaucher

Im Januar 2016 fand die Abschlussitzung zur Tagung 2015 in Tramelan statt und eine erste Sitzung der Arbeitsgruppe im November hat erste Schwerpunkte für die Tagung 2017 erarbeitet. Die Unterstützung durch die Commission des Maires du Jura Bernois wurde uns zugesichert.

**AG Kommunikation**, Christoph Knauer

In der Arbeitsgruppe Kommunikation wurden die Massnahmen im Bereich Mitgliederwerbung vorbesprochen. In drei Workshops mit der Agentur inflagranti in Lyss haben wir unter Beizug des Vorstandes Absichten und Massnahmen eingehend beraten. Dazu liegt eine Zusammenfassung vor, dessen Grundsätze der Vorstand beschliessen wird.

Im Weiteren beschäftigten wir uns insbesondere an Verbesserungen unserer Homepage, die auf gute Resonanz stösst.

**AG Adressverwaltung**, Helmut Jost

Für die AG Seniorenorganisation und AG Altersbeauftragte hat Frau Bayard in akribischer Kleinarbeit die Adressen sämtlicher Organisationen im Altersbereich, ohne Beratungsstellen und ambulante wie stationäre Anbieter zusammengestellt. Wir verfügen heute über einen Adressstamm dieser zivilgesellschaftlich Tätigen von über 850 Adressen. Diese Adressen wurden ins bestehende System Cobra überführt. Im Cobra verfügen wir über einen Adressstamm von rund 2600 Adressen.

**AG Personelles**, Helmut Jost

Diese AG ist verantwortlich für die personelle Anstellung der Geschäftsführerin und ist für allfällige neue Vorstandsmitglieder verantwortlich. Aufgrund der Kündigung der Nachfolgerin von Monika Messerli ist diese AG wiederum mit der Ausschreibung und Wahl einer Geschäftsführerin verantwortlich.

**AG Politik**, Helmut Jost

Die Vernetzung in alterspolitischen Belangen mit Politikern aus dem Grossen Rat wie auch auf nationaler Ebene führte zu diversen Gesprächen über die formelle und informelle Zusammenarbeit. Mangels weiterer Kapazitäten wurde diese AG sistiert.

**AG Information und Weiterbildung**, Helmut Jost

Diese AG hat zusammen mit dem Institut für das Alter, Herrn Bennett, das Konzept einer zielgerichteten Weiterbildung für Gemeindebehörden, Administrationsfachkräfte, Leiter Seniorenorganisationen und Altersbeauftragte entwickelt. Die Arbeiten wurden aufgrund des Vorstandentscheides eingestellt.

**AG Regionale Foren**, Fabienne Bachmann

Diese AG wurde aufgrund des Vorstandentscheides sistiert. Das Zusammenwirken mit bestehenden oder neu zu formierenden Regionalkonferenzen für Soziales muss weiter geklärt werden.

**AG Retraite**, Helmut Jost

Diese AG entwickelt die Themen und den Ablauf der jährlich stattfindenden Retraite des Vorstandes.

**AG ergänzende Dienstleistungen**, Helmut Jost

Die Grundlagen für die Analyse der ergänzenden Dienstleistungen wurden bereitgestellt. Die Frage nach einem externen Auftrag zur Untersuchung der flächendeckenden Angebote und deren Finanzierung wurde nicht erteilt. Aufgrund des Vorstandentscheides wurde diese AG eingestellt.

**AG Seniorenorganisationen**, Helmut Jost

Diese AG führte einen Workshop über das Thema Mitbestimmung und Mitsprache im Alter in Worb durch. Die Frage, wie sich die Seniorenorganisationen auf kantonaler deutschsprachiger Ebene organisieren wollen ist in Bearbeitung.

**AG Altersbeauftragte**, Helmut Jost

Die AG wird im Februar 17 einen ersten Workshop in Biel durchführen, aufgrund dessen die Zusammenarbeit und das Netzwerk unter den Altersbeauftragten geklärt werden.

**Dokumentation**, Geschäftsstelle

Diese wurde aus zeitlichen Gründen sistiert. Damit können die vielen sehr wertvollen Dokumente aus Informationen und Weiterbildungen für die Benutzer nicht bereitgestellt werden.

**Netzwerk Fachleute Alter**, Geschäftsstelle

Es bestehen zahlreiche Adressen und Kontakte zu Fachleuten, welche ProSenior Bern mit Rat und Tat unterstützen. Dieses Netzwerk konnte nicht weiter betreut und bewirtschaftet werden.

**Schweizerischer Verband für Seniorenfragen, SVS**

ProSenior Bern wurde in diesen Verband aufgenommen. Helmut Jost ist im Vorstand und vertritt dort die Anliegen von ProSenior Bern.

Münsingen, 23.1.2017

Helmut Jost, Präsident  
Rosenweg 18 d  
3110 Münsingen  
031 721 86 36  
079 470 81 46  
[helmut.jost@zapp.ch](mailto:helmut.jost@zapp.ch)  
[www.prosenior-bern.ch](http://www.prosenior-bern.ch)